

Foto: Priska Seisenbacher. Priska Seisenbacher ist mit ihren Bildern Gast der CityKircheZug am Donnerstag, 27. November 2025, 20 Uhr, Reformierte Kirche Zug.

Hoch oben auf dem Gipfel öffnet sich der Blick in eine Welt voller Möglichkeiten. Hier begegnen sich die Kontraste von Kultur und Moderne, von digitaler Gegenwart und zeitloser Natur. In dieser Spannung liegt eine stille Botschaft: Inspiration entsteht dort, wo das Vertraute dem Unbekannten begegnet, wo Alltag auf Weite trifft und der Blick über den eigenen Horizont hinausgeht.

Regelmässige Angebote

Theos OffenBar -Die Gespräche über Gott und die Welt!

jeden 18. des Monats 2025, 19 - 21 Uhr Bauhütte St. Oswald, Kirchenstrasse 9, 6300 Zug

18. Oktober 2025 Dienstag 18. November 2025 Donnerstag 18. Dezember 2025

Theos OffenBar ist ein offener Raum für inspirierende, ehrliche Gespräche über Gott und die Welt - nährend. anregend und ganz ohne Zwang. Hier begegnen sich Menschen, die neugierig sind auf andere und auf sich selbst. Eingeladen sind alle Interessierten - unabhängig von Konfession oder Religion. Die Themen bringen die Teilnehmenden selbst mit, je nach Interesse und Lebenswelt. Jeder Abend steht für sich, ein Einstieg ist iederzeit möglich. Gesprächszeit bis 21 Uhr - komm vorbei und bring dich ein!

CityOase: einfach durchatmen

Reformierte Kirche Zug Montag bis Freitag von 12-14 Uhr offen bis am 22. Dezember 2025 und ab dem 7. Januar 2026

Kurz raus aus der Hektik, rein in die Ruhe: Eine wohltuende Auszeit in deiner Mittagspause - still, wohltuend, stärkend.

Zeit zum Innehalten - Raum zur Begegnung und Handauflegen

Immer am 1. Dienstag des Monats, 15 - 18 Uhr, Reformierte Kirche Zug

7. Oktober 4. November 2. Dezember

In einer lauten, oft distanzierten Welt kann eine einfache Geste Grosses bewirken. Das Handauflegen - tief verwurzelt in der christlichen Tradition schenkt Ruhe, Nähe und neue Kraft. Menschen mit Lebenserfahrung und offenem Herzen nehmen sich Zeit, hören zu und legen auf Wunsch die Hände auf. Kostenlos, unverbindlich, wohltuend. Ein Moment echter Verbindung - wir freuen uns auf dich. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Kontakt: Andreas Haas, Pfarrer, info@citykirchezug.ch. Falls du am Dienstag verhindert bist, empfehlen wir dir das Angebot in Luzern (Termine am Freitag oder Samstag): www.handauflegen-luzern.ch





instagram.com/citykirchezug facebook.com/citykirchezug citykirchezug.ch



Die CityKircheZug wird getragen und finanziert von der Reformierten Kirche des Kantons Zug und der Katholischen Kirchgemeinde der Stadt Zug.

Inspirierend. Offen. Anders.

Oktober-Dezember 2025

Die CityKircheZug ist ein Raum für Begegnung, Inspiration und gelebten Glauben. Offen für alle, verbindet sie Spiritualität mit Kultur und Alltag. Mit Musik, Impulsen und Humor schaffen wir neue Perspektiven überraschend, lebendia und mitten im Leben.









Lunchkonzert Herbst

24. Oktober 2025, 12.15-13 Uhr Reformierte Kirche Zug

Im Lunchkonzert Herbst singt der Tenor Jonas Iten, der als Cellist auch Mitglied der Zuger Sinfonietta ist, einen der bekanntesten und eindrucksvollsten Liederzyklen der Romantik: «Die schöne Müllerin» von Franz Schubert, in einer Bearbeitung für Gesang und Streichguartett. Das Quartett bilden dabei Musiker*innen der Zuger Sinfonietta, allesamt langjährige Kolleg*innen von Tenor und Cellist Jonas Iten: Simone Zgraggen, Violine Sari Erni Ammann, Violine Dominik Fischer, Viola Alexandra Iten Bürgi, Violoncello



Slam Poetry i. Z. mit Zebrafant Wortakrobatik am Predigt-Mik

Samstag, 25. Oktober 2025 13-18 Uhr Workshop, mit Anmeldung 20 Uhr Event, PoetrySlam unter dem Kirchendach, Reformierte Kirche Zug

Am Nachmittag von 13 bis 18 Uhr laden wir neugierige Neulinge und abgebrühte alte Hasen und Häsinnen ein zum Poetry Slam Workshop. Gemeinsam tauchen wir ein in die Welt der kreativen Wortkunst und wagen den Auftritt auf der Bühne. Die Teilnehmenden des Workshops können sich in einer Vorrunde für den Slam am Abend qualifizieren und sich dort vor Publikum messen.

Anmeldung für den Workshop bis 20.10.2025 an: anmeldung@citykirchezug.ch Eintritt frei. Kollekte (auch im Workshop)



Der 7. Oktober und der Nahostkonflikt: Theologische Reflexionen mit Prof. Dr. Christian M. Rutishauser SJ

Mittwoch, 12. November 2025, 20-21.45 Uhr Reformierte Kirche Zug

Das Massaker der Hamas am 7. Oktober 2023 und der darauffolgende Krieg sind Teil des Nahostkonflikts, zugleich Ausdruck gesellschaftlicher Spannungen und Antisemitismus. Der Vortrag fragt nach Deutung, nach der Rolle der Religionen und nach Folgen für den jüdisch-christlichen Dialog. Vor 60 Jahren förderte das Konzilsdokument «Nostra aetate» den interreligiösen Dialog, liess die Israelfrage aber aus. In den letzten Jahren entstand eine breitere Debatte über das biblisch verheissene Land. Der Vortrag zeichnet diese Entwicklungen nach.

Dieser Anlass findet im Rahmen der Woche der Religionen statt und wird in Zusammenarbeit mit der KOLINGESELLSCHAFT ZUG durchgeführt.



One's for sorrow, two's for joy

Donnerstag, 13. November 2025, 19 Uhr Abdankungshalle, Waldheimstrasse 20, Zug

Klagefrauen, Hebammen, Seherinnen, Hexen: In diesem Programm singt TREI Lieder iener Frauen. die an den Betten der Lebenden und der Sterbenden wachen. Krähen. Raben und Elstern begleiten ihre Geschichten und Gesänge, sagen Krieg voraus, bringen frohe Kunde. Poetisch und ehrlich setzt sich TREI mit Verfolgung, Ermächtigung und Weiblichkeit auseinander und ehrt damit all jene, welche die die Menschen seit Jahrhunderten am Rande des Lebens singend begleiten.



Die Kultur und Religion der Kalasha NOV / Priska Seisenbacher, Fotografin

Donnerstag, 27. November 2025, 20 Uhr Reformierte Kirche Zug

Im pakistanischen Hindukusch lebt eine weltweit einzigartige indogermanische Religionsgemeinschaft: die Kalasha. Drei Täler sind das letzte Rückzugsgebiet ihres naturverbundenen Glaubens mit komplexen Reinheitsgeboten. Die Journalistin und Fotografin Priska Seisenbacher steht seit Jahren im engen Austausch mit Kalasha und spricht nun über Mythen, Feste und aktuelle Herausforderungen der schwindenden Minderheit. Wie sich das auf das Selbstverständnis über die eigene Religion auswirkt und welche Schlüsselrolle Frauen beim Kulturerhalt zukommt, ist Teil des multimedialen Vortrags.

www.instagram.com/priska_seisenbacher/ www. priskaseisenbacher.com



Gottesdienst mit Handauflegen

Sonntag, 30. November 2025, 17 Uhr Reformierte Kirche Zug

Beim Handauflegen vertrauen wir uns der heilenden Kraft an - bedingungslos und offen für das, was geschehen darf. Wir bitten um Heilung, ohne Erwartungen oder Vorgaben. Dabei gibt es keine «Heilerin» und keinen «Patienten» – wir begegnen einander auf Augenhöhe. Die Kraft, der wir uns im Handauflegen öffnen, verbindet alles Sein. Der Gottesdienst wird gestaltet von Andreas Haas, reformierter Pfarrer, und dem Handauflegeteam. Es besteht die Möglichkeit, sich gegenseitig die Hände aufzulegen oder einfach in der wohltuenden Atmosphäre zur Ruhe zu kommen. Dieser Gottesdienst macht den Heilungsauftrag der Kirche erlebbar - so, wie ihn der Ökumenische Rat der Kirchen beschreibt.

Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten

Bildnachweis: Christian Rutishauser, Christian Ender: TREÏ. Matthias Müller: Hindukusch. Priska Seisenbacher: «hands and water». Tessa Traeger